Iván Bokor & Ildikó Geng

Samstag, 10.12.2011, 18.00 Uhr

BENEFIZ-KONZERT

mit vertonten ungarischen Gedichten im mittelalterlichen Stil

zu Gunsten rumänischer Waisenkinder

Ein Gemeinschaftsprojekt mit dem „Orden der Ritter des Heiligen Lazarus zu Jeruslaem“

Damenstiftskirche St. Anna

Damenstiftstraße 1, 80333 München

Eintritt frei, Spenden erbeten

Iván Bokor

Iván Bokor

Gesangs- und Gitarrenkünstler

Iván Bokor wurde 1977 in Neumarkt am Mieresch in Siebenbürgen geboren.

Er singt seit seiner Kindheit. Seine Gesangskarriere begann im István Nagy Jugendkulturverein Neumarkt (Siebenbürgen), später sang er bei der Staatlichen Philharmonie. Seine klassische Gesangsausbildung absolvierte er bei Sbanca Aurica und Edit Szabó Orosz.

2008 wurde Iván Bokor die Auszeichnung „Kiváló ének-Zenemûvész“ (Gesangs- und Musik-Künstler des Jahres) der „Szigethy Leg-Leg-Leg“, einer ungarischen Kunstgesellschaft, verliehen.

2005 wurde er als zweiter Sänger auf der Welt registriert, der die Lieder von 21 Völkern in der jeweiligen Landessprache singt. Mittlerweile hat er die Lieder von 35 Völkern in deren Sprache in seinem Repertoire.

Seit 2007 lebt er in München.

Ab und zu wird Iván Bokor von Ildikó Geng auf seinen Konzerten begleitet.
Durch ihr musikalisches Talent und ihre Heimatverbundenheit
ergänzt sie das Repertoire ideal.

Weitere Informationen unter: www.ivanbokor.com

Ildikó Geng

Ildikó Geng wurde in Siebenbürgen geboren
und lebt seit zehn Jahren in München.

Nach dem Studium der Sozialpädagogik an der Katholischen Stiftungsfachhochschule in München mit dem integrierten Fach „Musik in der sozialen Arbeit“, leitet Ildikó Geng seit 4 Jahren den Kirchenchor der Ungarischen Katholischen Mission München.

Ihre Lebensgrundsätze lauten:
Singe, Lächle, Liebe.